

HEATSCOPE® ROOMS | TUNE
ambient indoor heating | made in Switzerland

DE

ORIGINAL INSTALLATIONS- UND GEBRAUCHSANLEITUNG

Elektrische Indoor Infrarot-Handtuchheizung HEATSCOPE® TUNE

EN

ORIGINAL INSTALLATION AND INSTRUCTION MANUAL

Electric indoor infrared towel heater HEATSCOPE® TUNE

FR

MANUEL ORIGINAL D'INSTALLATION ET D'UTILISATION

Chauffe-serviettes électrique infrarouge HEATSCOPE® TUNE



BEDIENUNGSANLEITUNG

HEATSCOPE® TUNE mit integrierter Wochen-Zeitschaltuhr und Ablauf-Timer.
Bitte nehmen Sie sich Zeit und lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

DE

FUNKTIONSUMFANG HEATSCOPE® TUNE

- EIN/AUS-Schalter
- Uhrzeit und Tageseinstellung
- Individuelle Helligkeitseinstellung des Bedienfeldes
- Wochenzeitschaltuhr mit individueller Tageswahl.
Es stehen vier Programm-Speicher zur Verfügung. Sie können die Programme auf einfache Weise individuell und überschneidend zusammenstellen.
- Ablauf-Timer für die spontane Nutzung
- S-Mode = Soft-Temperaturbegrenzer für Ablauf-Timer und Wochenzeitschaltuhr
- Anzeige der eingestellten Programme und Laufzeiten
- Annäherungselektronik

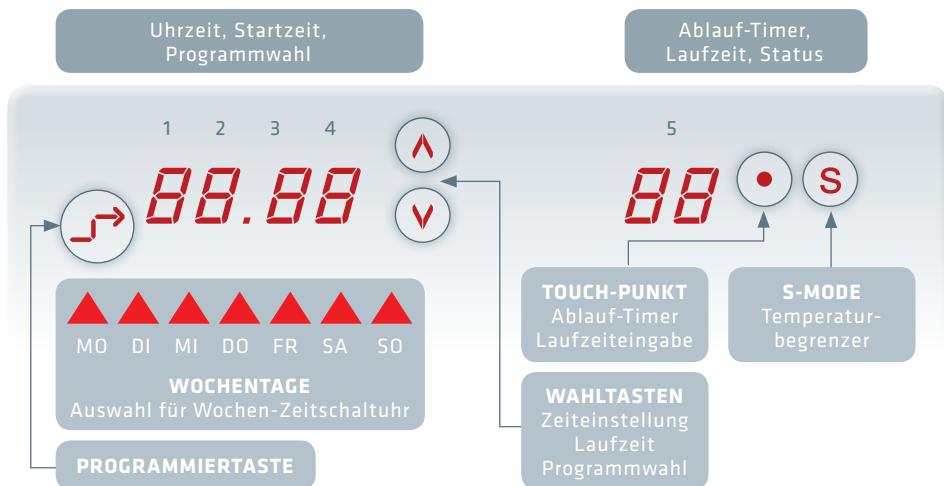
INBETRIEBNAHME

Nach dem Anschließen des Netzkabels an eine Steckdose drücken Sie den EIN/AUS-Schalter (befindet sich seitlich am HEATSCOPE® TUNE).

Nach der Initialisierungsphase von ca. 1 Minute erscheint nur noch der „Touch-Punkt“ rechts oben und der HEATSCOPE® TUNE ist bereit für Sie.

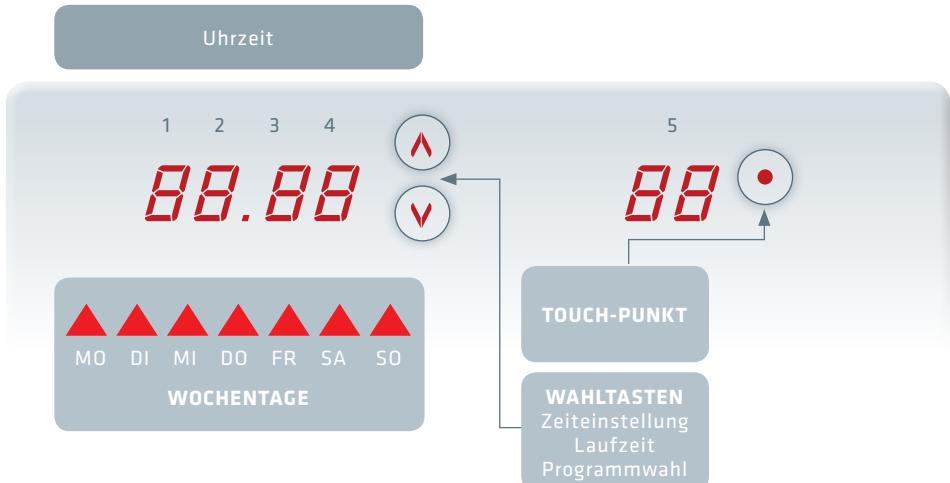
DE

ÜBERSICHT DER ANZEIGEN UND BEDIENPUNKTE DES HEATSCOPE® TUNE BEDIENFELDES



- Wenn Sie Ihre Hand zum „Touch-Punkt“ hin bewegen, ohne dass Sie den HEATSCOPE® TUNE berühren, erscheinen automatisch links die Programmiertaste und die Uhrzeit.
- Nehmen Sie keine Einstellungen vor, erlischt die Anzeige nach einigen Sekunden wieder. Einzig der „Touch-Punkt“ rechts leuchtet noch.

TAG UND UHRZEIT EINSTELLEN



1. Halten Sie einen Finger so lange auf dem „Touch-Punkt“, bis auf der linken Seite die sieben Dreiecke zu blinken beginnen.
2. Wählen Sie den aktuellen Wochentag indem Sie direkt auf das jeweilige Dreieck tippen und bestätigen Sie dies durch Antippen des „Touch-Punktes“. Sollten Sie sich verwählt haben, drücken Sie einfach nochmals auf den richtigen Tag. Sollten Sie aus Versehen schon den „Touch-Punkt“ zur Bestätigung gedrückt haben, so müssen Sie nochmals bei Schritt 1 beginnen.
3. Nach der Bestätigung des Wochentages leuchten nur noch die Anzeigen, die für den nächsten Schritt notwendig sind, nämlich die Einstellung der Uhrzeit. Wählen Sie nun mit der Wahl Taste die erste Zahl der vierstelligen Zeitanzeige und bestätigen Sie diese mit dem „Touch-Punkt“. Der HEATSCOPE® TUNE führt Sie durch jede Zahl der vierstelligen Zeitanzeige, die sie jeweils mit dem „Touch-Punkt“ bestätigen. Sobald Sie die letzte Stelle der vierstelligen Zeitanzeige bestätigt haben, verlässt der HEATSCOPE® TUNE automatisch das Menü der Tages- und Zeiteinstellung.
4. CO – Normal Betrieb (Standby, ist nur der rote Punkt sichtbar)
C1 – Uhrzeit ist dauerhaft sichtbar
C2 – Annäherungssensor ist ausgeschalten (Standby, ist nur der rote Punkt sichtbar)
- Unterbrechen Sie die Programmierung der Uhrzeit und bestätigen nicht alle vier Stellen der Uhrzeit mit dem „Touch-Punkt“, verlässt der HEATSCOPE® TUNE die Programmierung der Uhrzeit nach einigen Sekunden automatisch und behält den zuletzt bestätigten Wert.
• Bei Stromausfall bleiben die Uhrzeit und der Wochentag für mehrere Tage gespeichert.

HELLIGKEIT EINSTELLEN

DE

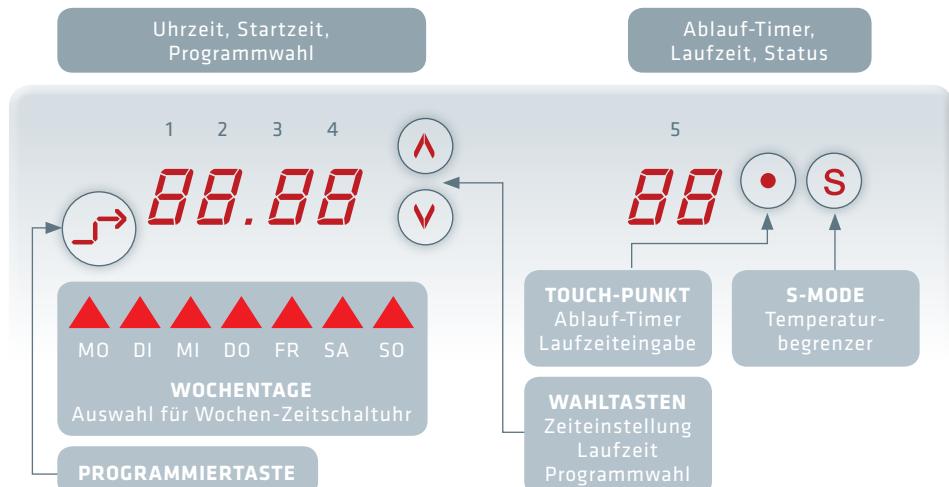


1. Halten Sie den Finger solange auf der Programmiertaste, bis die Wahlstellen zu blinken beginnen und die Anzeige SET 01 anzeigt (mind. 10 Sekunden). Nehmen Sie den Finger von der Programmiertaste wieder weg.
 2. Tippen Sie mit den Wahlstellen, mit Pfeil nach oben oder unten, so lange, bis Ihnen die Helligkeit zu Ihren Lichtverhältnissen passend erscheint und die Anzeige gut lesbar ist. Bestätigen Sie mit der Programmiertaste die Einstellung und die Helligkeit ist gespeichert.
- Unterbrechen Sie die Einstellung der Helligkeit und/oder bestätigen diese nicht, verlässt der HEATSCOPE® TUNE den Menüpunkt nach einigen Sekunden automatisch und behält den zuletzt bestätigten Wert.
 - Bei Stromausfall bleibt die gewählte Helligkeitseinstellung für mehrere Tage gespeichert.

GENERELLES EIN- UND AUSSCHALTEN

Auf der Seite des HEATSCOPE® TUNES befindet sich der EIN/AUS-Schalter. Durch Drücken des Schalters schaltet sich das Gerät aus. Wir empfehlen, bei Urlaub oder längerer Abwesenheit das Gerät auszuschalten.

WOCHE PROGRAMMIEREN



Einstellen der Wochen-Zeitschaltuhr (Speicherplätze: P1, P2, P3, P4, P5, P6, P7 und P8)

Erklärung vor dem Programmieren:

Sie können pro Woche acht Programme frei konfigurieren. Bewegen Sie die Hand zum Touch-Punkt hin, ohne diesen zu berühren. Wenn Sie folgend einmal auf die Programmertaste drücken, können Sie einsehen, was gegebenenfalls schon programmiert ist. Sie können mit den Wahlstellen zwischen den 8 Speicherplätzen hin und her schalten und die Anzeige des jeweiligen Speicherplatzes wechselt zwischen dem Programm (z.B. P1) und den eingestellten Werten zu dem Speicherplatz.

Erst beim zweiten Antippen der Programmertaste beginnt der Programmier-Modus auf dem gerade von Ihnen gewählten Programmplatz. Ohne Aktion Ihrerseits verlässt der HEATSCOPE® TUNE das Programm-Menu nach 30 Sekunden wieder automatisch und behält nur Werte, die durch die Programmertaste bestätigt wurden.

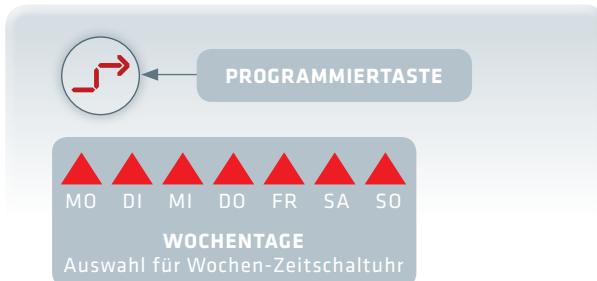
Bei der ersten Inbetriebnahme stehen alle Werte wie Start- und Ablaufzeit auf Null und alle Tage blinken, da keine ausgewählt sind.

Vorgehen

1. Tippen Sie einmal auf die Programmiertaste und wählen Sie zuerst mit den Wahltasten den Speicherplatz aus. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Programmiertaste.



2. Nach dem Start der Programmierung durch Schritt 1 leuchten nur noch die Tasten und Anzeigen, die für den nächsten Schritt notwendig sind, nämlich die Einstellung des Wochentages. Wählen Sie die Wochentage aus. Sie können die Wochentage beliebig auswählen, indem Sie die gewünschten Tage antippen. Die gewählten Wochentage leuchten konstant. Nach der Auswahl der Tage, an denen der HEATSCOPE® TUNE automatisch arbeiten soll, bestätigen Sie die Auswahl mit der Programmiertaste.



3. Nach der Auswahl der Wochentage definieren Sie die gewünschte Startzeit. Als erstes wählen Sie mit den Wahltasten die Uhrzeit der vierstelligen Zeitanzeige (24-Stunden Zeitanzeige) und bestätigen Sie die Eingabe jeder Stelle mit der Programmiertaste.



4. Nachdem Sie die letzte Stelle der Startzeit mit der Programmertaste bestätigt haben, leuchtet die Ablauf-Timer Anzeige rechts auf und Sie können in 10 Minuten-Schritten die Laufzeit über die Wahlstellen oder den Touch-Punkt einstellen. Bestätigen Sie die gewählte Laufzeit durch Antippen der Programmertaste. Die erste Startzeit sowie die anschließende Laufzeit sind für die ausgewählten Wochentage programmiert.



5. Nun blinkt das S auf der rechten Seite. Mit S wählen Sie den Betriebsmodus. Möchten Sie, dass der HEATSCOPE® TUNE auf einer tieferen Temperatur in der eingestellten Zeit läuft, tippen Sie auf das S und es leuchtet konstant. Der S-Mode aktiv ist. Nun ist der HEATSCOPE® TUNE auf eine tiefere Temperatur begrenzt. Beachten Sie hierbei, dass der Vorgang des Erwärmens und das Trocknen Ihres Handtuches etwas mehr Zeit in Anspruch nimmt. Möchten Sie den HEATSCOPE® TUNE im Normalbetrieb laufen lassen, drücken Sie nicht auf S. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Programmertaste und der Betriebsmodus für die ausgewählte Zeit ist gespeichert.



DEAKTIVIEREN DER ZEITSCHALTUHR

Durch das Ausschalten über den EIN/AUS-Schalter wird die Wochen-Zeitschaltuhr deaktiviert. Die programmierten Tage, Standzeiten und Laufzeiten bleiben gespeichert.

- Tippen Sie mit dem Finger einmal auf die Programmertaste und wählen Sie den Speicherplatz aus. Danach tippen Sie alle Wochentage an, die nicht blinken, bis alle sieben Wochentage blinken und bestätigen Sie die Auswahl mit der Programmertaste. Nun ist die Wochenschaltuhr auf dem ausgewählten Speicherplatz deaktiviert. Die Einschaltzeiten sowie die Laufzeiten bleiben erhalten, sie sind nun deaktiviert.
- Wiederholen Sie diesen Schritt für alle der acht Speicherplätze, bei welchen Sie eine Programmierung vorgenommen haben.
- Bei Stromausfall bleiben die programmierten Zeiten für mehrere Tage gespeichert.

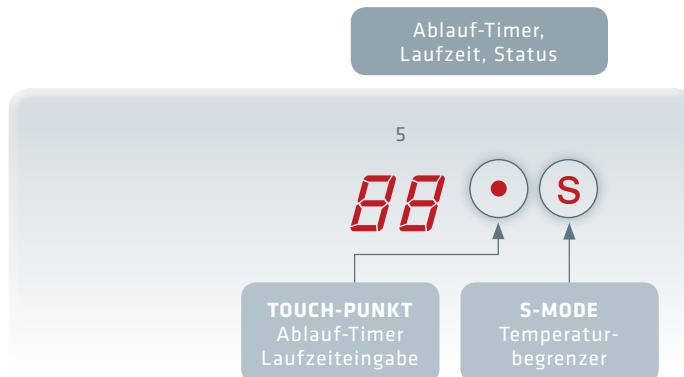
IN 2 SCHRITTE DEN ABLAUF-TIMER STARTEN

Starten des Ablauf-Timers

1. Durch wiederholtes Antippen des „Touch-Punktes“ kann die Zeit in 20 Minuten-Schritten eingestellt werden (20, 40, 60, 80 und 90 Minuten).

2. S-Mode

Nach der Einstellung der Ablaufzeit haben Sie die Wahl, beim HEATSCOPE® TUNE durch das Antippen der S-Mode-Taste die Temperatur für die gewählte Laufzeit auf ein tieferes Niveau zu senken. Beachten Sie hierbei, dass der Vorgang des Erwärmens und das Trocknen Ihres Badetuchs etwas mehr Zeit in Anspruch nimmt.



- Wenige Sekunden nach dem Anwählen der Zeit wechselt die Anzeige auf „on“ in den Betriebsmodus. Der HEATSCOPE® TUNE ist nun eingeschaltet. Haben Sie den S-Mode aktiviert, so zeigt Ihnen der HEATSCOPE® TUNE dies an. Wenn das „S“ nicht parallel mit der „on“-Anzeige leuchtet, ist der S-Mode nicht aktiviert.
- Die Abschaltautomatik ist immer aktiviert und der HEATSCOPE® TUNE schaltet sich nach Ablauf der gewählten Betriebszeit automatisch ab.
- Bei erneutem Antippen des „Touch-Punktes“ wird die Restzeit angezeigt.
- Möchten Sie den HEATSCOPE® TUNE vorzeitig ausschalten, tippen Sie wiederholt den „Touch-Punkt“ an, bis „00“ auf dem Display erscheint. Der HEATSCOPE® TUNE ist nun ausgeschaltet.
- Der Ablauf-Timer ist jederzeit und unabhängig von der programmierten Wochen-Zeitschaltuhr aktivierbar. Die äußerst kurze Reaktionszeit des HEATSCOPE® TUNE ermöglicht es Ihnen, auch außerhalb der programmierten Zeiten den Komfort des HEATSCOPE® TUNE kurzfristig zu genießen.

VERBINDUNG MIT HEATSCOPE® TUNE MUSIC-INTERFACE

HEATSCOPE® TUNE Bluetooth

Sofern Sie den HEATSCOPE® TUNE mit der Option Music-Interface bestellt haben, können Sie mit den folgenden Schritten Ihre Lieblingssongs von Ihrem Smartphone, Tablet, iPod etc. abspielen. Auch Ihren Lieblings-Radiosender spielt der HEATSCOPE® TUNE für Sie. Die Musik ist unsichtbar in dem HEATSCOPE® TUNE integriert.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Stellen Sie sicher, dass der HEATSCOPE® TUNE angeschlossen und eingeschaltet ist.
- Führen Sie das PAIRING Ihres Endgerätes und dem HEATSCOPE® TUNE Music-Interface entsprechend Ihres Endgerätes durch.
- Lesen Sie hierzu gegebenenfalls die Bedienungsanleitung Ihres bluetoothfähigen Endgerätes durch.

Genereller Vorgang des Pairings/Verbindung:

- Gehen Sie auf Ihrem Gerät (Smartphone, iPad, iPod) in das Menü „Einstellungen“ und aktivieren Sie Bluetooth. Der Pairing-Vorgang ist von Gerät zu Gerät sehr unterschiedlich.
- Die Verbindung zwischen dem Music-Interface und dem bluetoothfähigen Mobilgerät dauert ca. 1-5 Minuten.
- Nach der Aktivierung des Bluetooths wird Ihr Endgerät nach möglichen Verbindungen suchen. Nun sollte nach ein paar Sekunden in der Liste HEATSCOPE® TUNE erscheinen. Wählen Sie dann HEATSCOPE® TUNE aus. Anschließend erscheint, je nach Endgerät, die Aufforderung zur Koppelung.
- Wenn eine Passwortabfrage erfolgt, geben Sie „0000“ ein.
Der Verbindungs vorgang ist nun abgeschlossen.
- Öffnen Sie Ihre Musikdateien oder wählen Sie die Musik-App und los geht's!
- Die Lautstärke können Sie über Ihr Endgerät, also über Ihr Smartphone, Tablet oder iPod einstellen.

Trennen der Bluetooth-Verbindung:

Trennen Sie die Verbindung entsprechend Ihres Endgeräts.

FAQs

Warum verbindet sich mein Endgerät nach Verlassen des Empfangsbereiches nicht mehr mit dem Music-Interface?

- Sie waren möglicherweise länger als 5 Minuten außerhalb des Empfangsbereiches.
Bitte führen Sie den Verbindungsauflauf über Ihr Endgerät erneut manuell durch.
Dabei benötigen Sie in der Regel den PIN nicht mehr, sofern Sie das Gerät nicht aus Ihrer Geräteliste auf dem Smartphone oder Tablet gelöscht haben.
- Möglicherweise ist noch ein anderes bluetoothfähiges Gerät mit dem HEATSCOPE® TUNE verbunden. Trennen Sie dieses und verbinden Sie sich mit Ihrem Gerät erneut.

DE

Wie viele verschiedene Endgeräte kann das Music-Interface verwalten?

- Bis zu 8 Geräte (Neuntes ersetzt Erstes).

Die Verbindung ist nicht mehr möglich!

- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr für mindestens 3 Minuten. Ziehen Sie entweder den Stecker oder schalten Sie die Sicherung in der Elektroverteilung aus.

Um eine Akkuentladung Ihres Endgerätes zu vermeiden, schalten Sie die Bluetooth-Funktion aus, wenn Sie nicht benötigt wird.

HINWEISE

Regelung intern

Die Heizung ist mit Sicherheitsthermostaten und einer internen automatischen Regulierung ausgerüstet, welche sicherstellt, dass der HEATSCOPE® TUNE optimal geregelt wird.

Im S-Mode wird die Temperatur um 25% verringert.

ACHTUNG:

Bitte legen Sie keine Kleidungsstücke direkt über den Heizkörper, hierfür ist die Handtuchhalterung Ihrer Wahl gedacht.

Garantie

10 Jahre auf alle Komponenten und Original-Zubehör des HEATSCOPE® TUNE mit integrierter Zeitschaltuhr und Ablauf-Timer.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem HEATSCOPE® TUNE!

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie sich die Montage- und Gebrauchsanleitung genau durch.

Die Installation muss durch einen Elektroinstallateur oder eine ähnlich qualifizierte Fachperson erfolgen. Dabei sind sämtliche geltenden Normen und Vorschriften zu beachten. Ihre Fachperson kennt die Vorschriften und berät Sie gerne.

Die Infrarotheizung und IR-Handtuchheizung von HEATSCOPE® entsprechen der Elektrizitätsnorm des Schweizerischen Elektrotechnischen Verbandes (SEV) und sind durch diesen geprüft und zertifiziert. Weiter sind diese Testberichte durch das Starkstrominspektorat geprüft, und entsprechen umfänglich den Normen der Europäischen Union (CE).

1. Allgemeine Richtlinien

Folgende allgemeinen Richtlinien sind einzuhalten. Bei Nichteinhaltung lehnt HEATSCOPE® jegliche Haftung im Schadenfall ab.

Das Gerät darf nicht geöffnet oder abgeändert werden. Durch das Öffnen des Gerätes erlischt die Garantie sofort.

Für die Montage muss das mitgelieferte Montagematerial verwendet werden. Damit ist gewährleistet, dass das Gerät korrekt an der Wand oder der Decke befestigt wird.

Der seitliche Mindestabstand des Gerätes gegenüber festen Gegenständen wie Steinmauern, Holz- oder Leichtbau- sowie Trockenbauwänden muss mindestens 5 cm betragen.

Bei leicht brennbaren Stoffen wie Vorhängen, Plastikabdeckungen, Bildern etc. darf der Abstand zum Heizgerät nicht kleiner als 10 cm sein.

Das Heizgerät darf weder durch Vorhänge, Sofas oder andere Möbel komplett oder auch nur teilweise abgedeckt werden. In einem Abstand von mindestens 1 m darf nichts die Sicht auf die Vorderseite der Infrarotheizung beeinträchtigen.

Bei der Montage hinter Türen ist darauf zu achten, dass ein fest montierter Türstopper das Aufprallen der Türe gegen die Infrarotheizung verhindert. Wird ein Heizgerät hinter einer Tür montiert, ist beim Betrieb zu beachten, dass die Türe geschlossen ist (Wärmestau!).

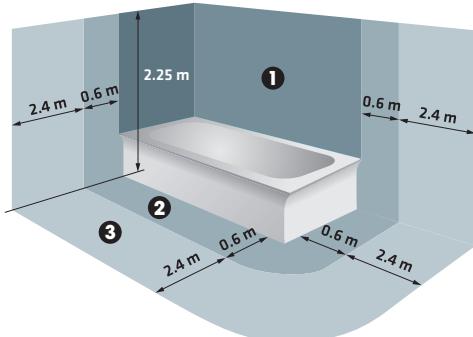
Die Geräte von HEATSCOPE® dürfen nicht in Räumen eingesetzt werden, in denen sich Personen befinden, die den Raum nicht selbstständig verlassen können, es sei denn, deren permanente Aufsicht ist sichergestellt.

Die Geräte sind nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

2. Montageposition in Nasszellen

Bei der Montage in Nasszellen ist ein Fehlerstromschutzschalter 30mA zwingend vorgeschrieben. Die Infrarotheizung darf ausschließlich im Sicherheitsbereich 2 und 3 installiert werden (s. Abbildung).

Bei der Installation ist darauf zu achten, dass die Infrarotheizung oder IR-Handtuchheizung nicht aus der Position der Badewanne oder Dusche bedient oder gesteuert werden können. Die Thermostate müssen deshalb so montiert werden, dass sie von der Badewanne oder Dusche aus nicht erreichbar sind.



3. Steuerung

Sind die Geräte nicht mit einer integrierten Steuerung ausgestattet, so hat die Regelung durch eine externe, Öko-Design-konforme Thermostatregelung zu erfolgen.

4. Reinigung

Zum Reinigen der Infrarotheizung und IR-Handtuchheizung dürfen keine scheuernden und aggressiven Mittel verwendet werden. Wir empfehlen, zum Reinigen Scheibenreiniger oder Seifenlauge zu benutzen.

ACHTUNG:

**Beim Reinigen muss die Infrarotheizung vollständig abgekühlt sein.
(Beschädigungsgefahr durch Kälteschock!).**

5. Störungen

Das Gerät heizt nicht auf:

Bitte prüfen Sie die Stromversorgung.

Das Gerät heizt trotz intakter Stromversorgung nicht auf:

Bitte senden Sie das Gerät zur Überprüfung an Ihren HEATSCOPE® Fachhändler.

Defektes oder beschädigtes Netzkabel:

Ein defektes Netzanschlusskabel muss durch den Gerätehersteller ersetzt werden.

ACHTUNG:

Bei beschädigter Glasscheibe darf das Heizgerät nicht mehr verwendet werden und die Verbindung zum Elektroanschluss ist sofort zu trennen!

GARANTIESCHEIN UND BEDINGUNGEN

Zusätzlich zu den ihm gegen den Verkäufer zustehenden gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen und ohne diese zu beschränken, räumt HEATSCOPE® dem Käufer einen Anspruch nach Maßgabe der nachfolgenden Garantieverpflichtung für Neugeräte ein:

I. Dauer und Beginn der Garantie

1. Die Garantie wird für folgenden Zeitraum gewährt:
 - a) 10 Jahre für Infrarotheizungen und IR-Handtuchheizungen bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
 - b) 2 Jahre für Produkte wie z.B. elektronische Steuerungen, Thermostate, Relais bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
2. Die Garantiefrist beginnt ab dem Datum der Kaufrechnung des Gerätes. Garantieleistungen und Ersatzlieferungen aus Garantiegründen bewirken keine Verlängerung der Garantieperiode.

II. Voraussetzung der Garantie

1. Das Gerät wurde über den autorisierten Fachhandel oder direkt über HEATSCOPE® in einem EU-Land, der Schweiz oder Norwegen bezogen.
2. Auf Anfrage ist der Garantienachweis (Kaufrechnung) vorzulegen.

III. Inhalt und Umfang der Garantie

1. Mängel am Gerät werden innerhalb einer angemessenen Frist unentgeltlich entweder durch Reparatur oder Ersatz der betreffenden Teile beseitigt. Die zu diesem Zweck erforderlichen Aufwendungen wie Transport-, Wege-, Demontage- und Montagekosten werden von HEATSCOPE® nicht getragen. Ausgetauschte Teile oder Geräte gehen in das Eigentum von HEATSCOPE® über.
2. Die Garantie umfasst keine darüber hinausgehenden Schadensersatzansprüche gegen HEATSCOPE®, es sei denn, der von HEATSCOPE® beauftragte autorisierte Kundendienst handelt vorsätzlich oder grob fahrlässig.

IV. Einschränkungen der Garantie

Außer Garantie stehen Mängel oder Störungen, die ursächlich zurückzuführen sind auf:

1. Fehlerhafte Installation, z. B. Nichtbeachten der gültigen Sicherheitsvorschriften oder der schriftlichen Gebrauchs-, Installations- und Montageanweisung.
2. Bestimmungswidrige Nutzung sowie unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung.
3. Äußere Einwirkungen, wie z. B. Transportschäden, Beschädigung durch Stoß oder Schlag, Schäden durch Witterungseinflüsse oder sonstige Naturerscheinungen.
4. Durchführung von Reparaturen und Abänderungen durch nicht von HEATSCOPE® für diese Servicearbeiten geschulten, autorisierten Kundendiensten.
5. Glasbruch.
6. Strom- und Spannungsschwankungen, welche die vom Hersteller angegebenen Toleranzgrenzen über- bzw. unterschreiten.
7. Nichtbeachten der Pflege- und Reinigungsarbeiten gemäß der Gebrauchsanweisung.

V. Datenschutz

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich zu Zwecken der Auftragsbearbeitung sowie zur möglichen Garantieabwicklung unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen genutzt.

Paket-Inhalt zu:

- HEATSCOPE® PULSE
- HEATSCOPE® TUNE

Dokumente:

- Garantie
- Montage- und Installationsrichtlinien

DE

Je nach Anzahl Befestigungslöcher:

Inhalt für 4-Loch Montage		Inhalt für 6-Loch Montage	
Menge	Bezeichnung	Menge	Bezeichnung
1	Infrarotheizung oder IR-Handtuchheizung	1	Infrarotheizung oder IR-Handtuchheizung
1	Kartonbohrschablone	1	Kartonbohrschablone
4	Mehrzweckdübel MD8	6	Mehrzweckdübel MD8
4	Neoprenscheiben M5	6	Neoprenscheiben M5
4	Sechskant-Holzschrauben 5 x 50 mm	6	Sechskant-Holzschrauben 5 x 50 mm

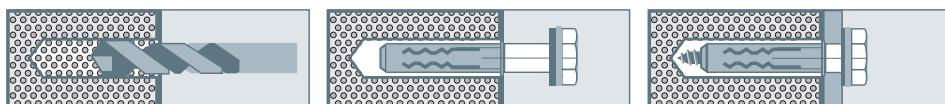
Für die Montage benötigtes Material (nicht im Lieferumfang enthalten):

Wasserwage, Meterstab, Bleistift, Schlagbohrmaschine, Beton/Steinbohrer Ø 8 mm oder Holzbohrer Ø 4 mm, Hammer (zum Einschlagen der Dübel), Gabel- oder Ratschenschlüssel Grösse 8 mm

TIPP: Zur Installation größerer Projekte sind Laserentfernungsmesser und Kreuzlinien-Laser hilfreich.

Einsatzgebiet der Dübel

Die beigelegten Dübel sind Mehrzweckdübel und können für folgende Materialien verwendet werden: Beton, Vollstein, Backstein, Kalkstein, Sandstein, Porenbeton.



MONTAGEANLEITUNG FÜR WAND ODER DECKENMONTAGE

- Paket-Inhalt überprüfen
- Montageort bestimmen
(Bitte lesen Sie zuerst die Installations- und Montagerichtlinien sorgfältig durch).
- Die Kartonbohrschablone mittels einer Wasserwaage oder eines Meterstabes an einer ebenen und sauberen Oberfläche ausrichten.

TIPP: Mit Malerabdeckband die Kartonbohrschablone an der Wand fixieren.

- Die beiliegende Kartonbohrschablone wird für die Montage der HEATSCOPE® Geräte verwendet.
- Für die Montage auf Beton, Vollstein, Backstein, Kalkstein, Sandstein, Porenbeton, mit einer Bohrmaschine und dem entsprechenden 8 mm Bohrer ein ca. 50 mm tiefes Loch bohren. Die beiliegenden 4 (6) Montagedübel in die ausgeblasenen Bohrlöcher einstecken.
- Für die sichere Befestigung vor allem in Trockenbauwänden und Decken ist auf eine korrekte Montage und Verwendung spezieller Verbindungstechnik entsprechend der Lastwerte zu achten. Ziehen Sie gegebenenfalls einen Experten hinzu, um eine fachgerechte Lösung zu garantieren.
- Bitte achten Sie auf eine ebene Montagefläche.

TIPP: Damit die Bohrposition genauer eingehalten werden kann, mit einem kleineren Bohrer vorbohren.

- Für die Montage auf Holz mit einer Bohrmaschine und dem entsprechenden 4 mm Bohrer ein 50 mm tiefes Loch bohren.
- Die Sechskant-Holzschrauben 5 x 50 mm mit den Neoprendichtungen bestücken und diese bis auf ca. 5 mm in die Wand oder Decke einschrauben.
- Das Heizelement sorgfältig einhängen.
- Zur Sicherung bei Deckenmontage wird nun 1 Paar der Montagehalterungen mit einer Zange um 180° gedreht.
- Die Sechskantschrauben mit dem 8 mm Gabel- oder Ratschenschlüssel festziehen.

TIPP: Achten Sie auf die Führung des Netzanschlusskabels je nach Standort der Steckdosen oder des Netzanschlusses.

ZEICHENERKLÄRUNG

Commission on the Rules for the Approval of the Electrical Equipment.

DE

Internationale Kommission für die Regelung der Zulassung elektrischer Ausrüstungen.



Das Sicherheitszeichen S+ ist ein schweizerisches Prüfsiegel, mit welchem der Inverkehrbringer dem Konsumenten anzeigen, dass die Verordnung über elektrische Niederspannungserzeugnisse (NEV) beachtet und die gesetzlichen Vorschriften bezüglich elektrischer Sicherheit und elektromagnetischer Verträglichkeit eingehalten werden.



Schweizerischer Elektrotechnischer Verband (SEV)
Zeichen für Prüf- und Zertifizierungsstelle der Schweiz.



Das NF-Zeichen ist ein vom französischen Verband für Normung (AFNOR) verliehenes nationales Standardisierungszeichen. Sein Zweck besteht darin, die Konformität von Produkten mit den französischen, europäischen und internationalen Normen zu zertifizieren.



Warnung-Bildzeichen „nicht abdecken“.
Um eine Überhitzung des Heizgerätes zu vermeiden,
darf das Heizgerät nicht abgedeckt werden.

OPERATING INSTRUCTIONS

HEATSCOPE® TUNE with integrated weekly timer and on-demand timer.
Please take the time to read the operating instructions carefully.

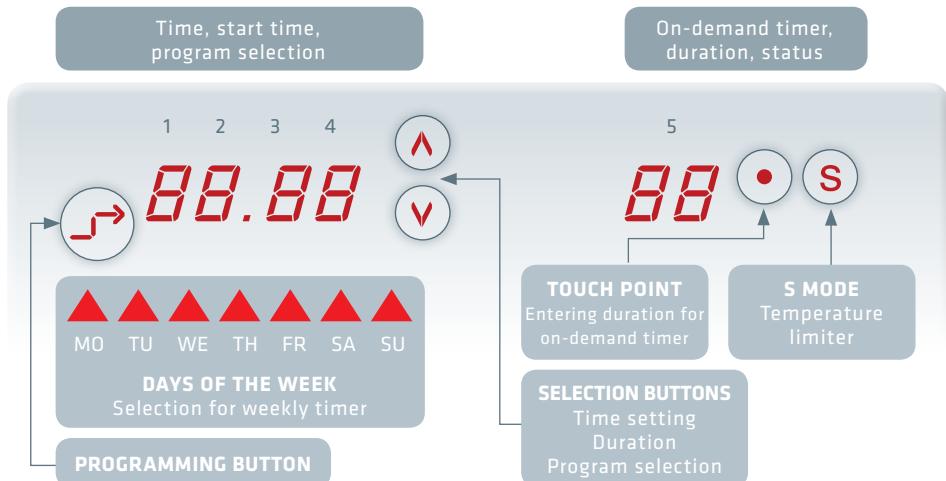
HEATSCOPE® TUNE FUNCTIONS

- ON/OFF switch
- Time and day setting
- Individual brightness setting for control panel
- Weekly timer with individual day selection offers four program memories.
It is easy to put the programs together individually or to overlap them.
- On-demand timer for ad hoc use
- S mode = Soft mode temperature limiter for on-demand timer and weekly timer
- Display for the set programs and durations
- Proximity sensor

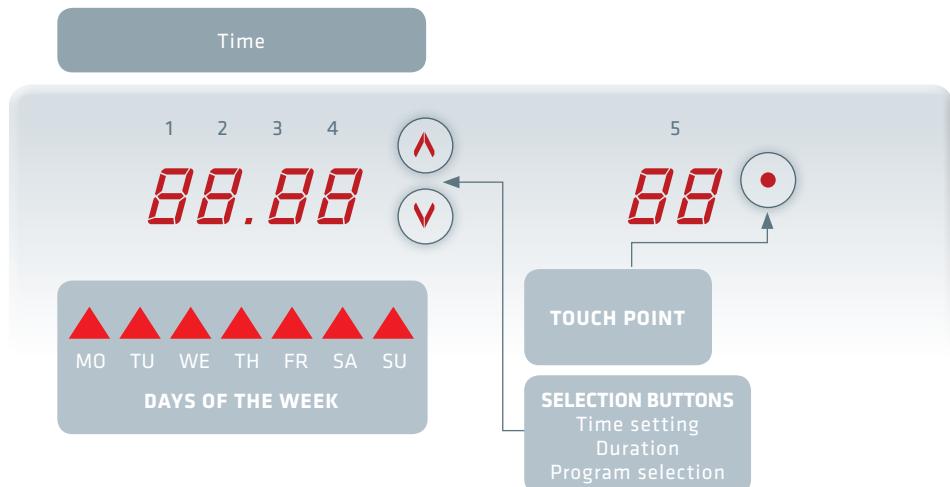
INITIAL USE

Connect the power cable to a socket and press the ON/OFF switch (on the side of the HEATSCOPE® TUNE). The short initialisation phase lasts for approx. 1 minute. After that, only the touch point at the top right is visible and the HEATSCOPE® TUNE is ready to use.

OVERVIEW OF DISPLAYS AND CONTROLS ON THE HEATSCOPE® TUNE CONTROL PANEL

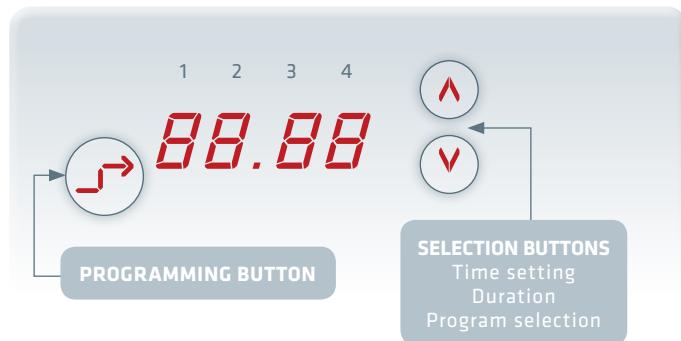


- If you move your hand towards the touch point without touching the HEATSCOPE® TUNE, the programming button and the time will automatically appear on the left.
- If you don't change any settings, the display will switch off again after a few seconds. Only the touch point on the right will remain illuminated.

SETTING THE DAY AND TIME

1. Hold your finger on the touch point until the seven triangles start to flash on the left side.
2. Touch the relevant triangle to select the current day of the week and then press the touch point to confirm. If you have selected the wrong day, simply touch the correct day again. If you have accidentally already pressed the touch point to confirm, start again at Step 1.
3. Once you have confirmed the day, only the displays needed for the next step will be illuminated – i.e. for setting the time. Use the selection button to set the first number of the four-digit time display and then press the touch point to confirm. The HEATSCOPE® TUNE will take you through each of the four digits for the time display. Confirm each one with the touch point. Once you have confirmed the last number of the four-digit time display, the HEATSCOPE® TUNE will automatically exit the menu for setting the day and time.
4. C0 – normal operation (standby, only the red spot is visible)
C1 – time is permanently displayed
C2 – proximity sensor is switched off (standby, only the red spot is visible)
 - If you stop programming the time and do not confirm all four digits for the time with the touch point, the HEATSCOPE® TUNE will automatically exit the time programming menu after a few seconds and will retain the most recently confirmed value.
 - In the event of a power failure, the time and day settings will be stored for several days.

SETTING THE BRIGHTNESS

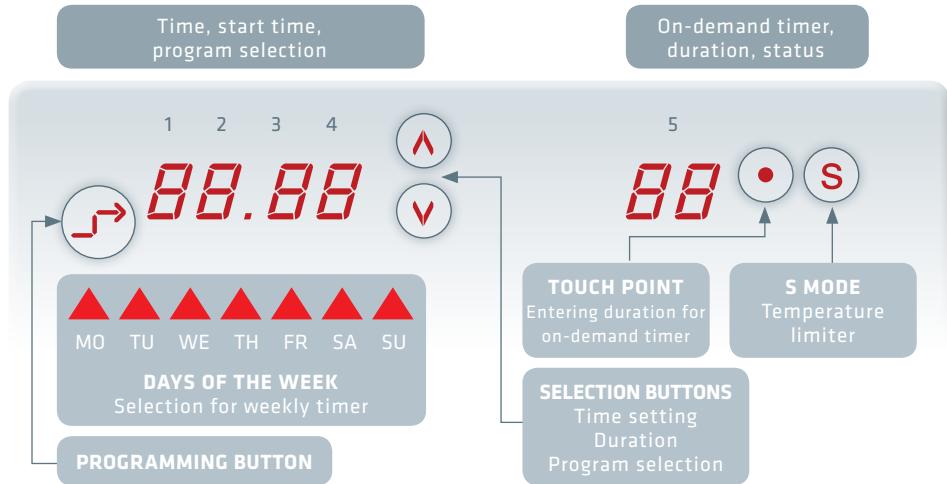


1. Hold your finger on the programming button until the selection buttons start to flash and SET 01 appears on the display (approx. 10 seconds). Take your finger off the programming button.
 2. Use the up and down selection buttons to change the brightness until it suits your lighting and the display is easy to read. Use the programming button to confirm the setting and save the brightness.
- If you stop adjusting the brightness and/or do not confirm the setting, the HEATSCOPE® TUNE will automatically leave the menu after a few seconds and will retain the most recently confirmed value.
 - In the event of a power failure, the chosen brightness setting will be stored for several days.

GENERAL SWITCH-ON AND SWITCH-OFF

The ON/OFF switch is on the side of the HEATSCOPE® TUNE. Press the switch to turn the device off. We recommend switching the device off if you go on holiday or are away for a long period.

PROGRAMMING A WEEK



Setting the weekly timer (memory spaces: P1, P2, P3, P4, P5, P6, P7 and P8)

Explanation before programming:

You can freely configure eight programs per week. Move your hand towards the touch point without touching it. Then touch the programming button once to see what has already been programmed. You can use the selection button to move back and forth between the eight memory spaces. The display for the relevant memory space will switch between the program (e.g. P1) and the values set for the memory space.

To start the programming mode for a selected program, press the programming button again. If you do not touch any buttons for 30 seconds, the HEATSCOPE® TUNE will automatically exit the program menu and will only retain values that have been confirmed with the programming button.

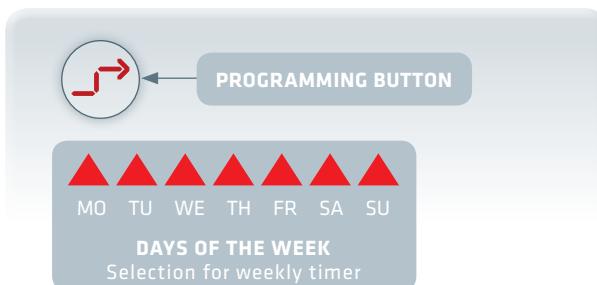
The first time the device is used, all values such as the start time and duration will be set to zero and all days will flash, as no selections have been made.

Process

1. Press the programming button once and use the selection buttons to select the memory space. Confirm your selection with the programming button.



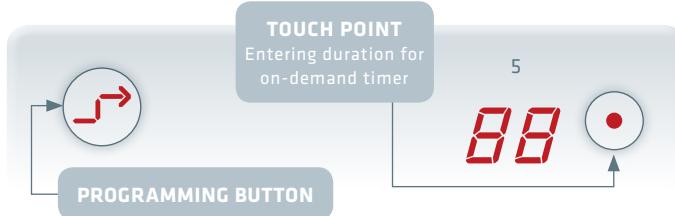
2. Once you have started programming mode with Step 1, only the buttons and displays needed for the next step will be illuminated – i.e. for setting the day of the week. Select the days of the week. Touch any days you wish to select. The selected days will light up constantly. Once you have selected the days when you want the HEATSCOPE® TUNE to run automatically, press the programming button to confirm your selection.



3. Once you have selected the days, you now need to set the desired start time. First use the selection buttons to select the time on the four-digit time display (24-hour time display) and confirm each entry with the programming button.



4. When you have confirmed the final digit for the start time with the programming button, the on-demand timer display on the right will light up and you can use the selection buttons or the touch point to set the duration in 10-minute intervals. Touch the programming button to confirm the selected duration. The first start time and the subsequent duration are now programmed for the selected days.



5. The S now flashes on the right side. The S is used to select the operating mode. If you want the HEATSCOPE® TUNE to run at a lower temperature in the set time, press the S and it will light up constantly. The S mode is activated. The HEATSCOPE® TUNE is now limited to a lower temperature. Please note that in this mode, it takes slightly longer to warm and dry your towels. If you want the HEATSCOPE® TUNE to run in normal mode, do not press the S. Use the programming button to confirm your selection and save the operating mode for the selected time.



DEACTIVATING THE TIMER

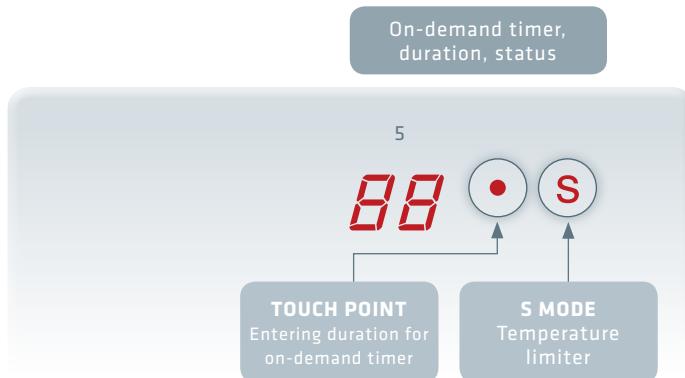
Switching off the device at the ON/OFF switch deactivates the weekly timer. The programmed days, idle times and running times will remain saved.

- Press the programming button once and select the memory space. Then press all days of the week that are not flashing, until all seven days are flashing, and press the programming button to confirm your selection. The weekly timer is now deactivated for the selected memory space. The switch-on times and running times are retained and are now deactivated.
- Repeat this step for all of the eight memory spaces that you have programmed.
- In the event of a power failure, the programmed times will be stored for several days.

STARTING THE ON-DEMAND TIMER IN TWO STEPS

Starting the on-demand timer

1. Press the touch point multiple times to adjust the time in 20-minute intervals (20, 40, 60, 80 and 90 minutes).
2. S Mode
Once you have set the duration, you have the option to set the temperature of the HEATSCOPE® TUNE to a lower level for the selected duration by pressing the S mode button. Please note that in this mode, it takes slightly longer to warm and dry your towels.



- A few seconds after you have selected the time, the display changes to 'on' in the operating mode. The HEATSCOPE® TUNE is now switched on. If you have activated S mode, the HEATSCOPE® TUNE will display this. If the 'S' does not light up simultaneously with the 'on' display, the S mode is not activated.
- The automatic switch-off is always activated and the HEATSCOPE® TUNE switches off automatically once the selected running time has ended.
- Press the touch point again to display the remaining time.
- If you wish to switch the HEATSCOPE® TUNE off before the end, press the touch point several times until '00' appears on the display. The HEATSCOPE® TUNE is now switched off.
- The on-demand timer can be activated at any time and independently of the programmed weekly timer. Thanks to the extremely fast response time of the HEATSCOPE® TUNE, you can enjoy the comfort of the HEATSCOPE® TUNE at short notice, even outside of the programmed times.

Connection to the HEATSCOPE® TUNE Music Interface

HEATSCOPE® TUNE Bluetooth

If you have ordered the HEATSCOPE® TUNE with the Music Interface option, you can follow the steps below to play your favourite songs from your smartphone, iPad, iPod, etc. The HEATSCOPE® TUNE can even play your favourite radio station for you. The music is invisibly integrated into the HEATSCOPE® TUNE.

Follow these steps:

- Make sure that the HEATSCOPE® TUNE is connected to the power and switched on.
- PAIR your device with the HEATSCOPE® TUNE Music Interface by following the prompts on your device.
- You can read about how to do this in the operating instructions for your Bluetooth-compatible device if necessary.

General process for pairing:

- Go to the settings menu on your device (smartphone, iPad, iPod) and activate Bluetooth. The pairing process varies greatly between different devices.
- It takes approximately 1–5 minutes to establish the connection between the Music Interface and the Bluetooth-compatible mobile device.
- When you activate Bluetooth, your device will search for possible connections. After a few seconds, you should see HEATSCOPE® TUNE MUSIC appear in the list. Select HEATSCOPE® TUNE MUSIC. Depending on your device, you will then see a prompt to pair your device.
- If it asks for a password, enter '0000'. The pairing process is now complete.
- Open your music files or select the radio app and enjoy the music!
- You can adjust the volume via your device (smartphone, iPad or iPod).

Disconnecting the Bluetooth link:

Follow the prompts on your device to disconnect.

FAQs

Why doesn't my device stay connected to the Music Interface when I go out of range?

- You may have been out of range for more than 5 minutes. Please connect again manually on your device. You generally won't need the PIN again to do this, unless you have deleted the Music Interface from the list on your smartphone or iPad.
- There could be another Bluetooth-compatible device paired with the HEATSCOPE® TUNE. Disconnect this and connect your device again.

How many different devices can be used with the Music Interface?

- Up to eight devices (the ninth device added will replace the first).

EN

I can't connect any more.

- Turn off the power for at least three minutes – either by pulling out the plug or switching off the fuse in the distribution board.

Save your battery by switching off Bluetooth on your device when you aren't using the function.

INFORMATION

Internal control

The heater has safety thermostats and an internal automatic regulation system that ensures optimum control of the HEATSCOPE® TUNE.

The temperature is reduced by 25% in S mode.

CAUTION:

Please do not place any items of clothing directly over the heater – your chosen towel rail is provided for this purpose.

Warranty

Ten-year warranty on all components and original accessories of the HEATSCOPE® TUNE with integrated weekly timer and on-demand timer.

We hope you enjoy your HEATSCOPE® TUNE!

SAFETY INSTRUCTIONS

Please read the installation and operating instructions carefully.

Installation must be performed by an electrician or a similarly qualified professional. All applicable standards and regulations must be observed during installation. Your electrician will know the regulations and will be happy to advise you.

The infrared heaters and infrared towel heaters rails from HEATSCOPE® comply with the electricity standard of the Swiss Electrotechnical Association (SEV), which has tested and certified the devices. These test reports are also checked by the Federal Inspectorate for Heavy Current Installations and comply in full with the standards of the European Union (CE).

1. General guidelines

The following general guidelines must be followed. If they are not observed, HEATSCOPE® will accept no liability in the event of damage.

The device must not be opened or modified. Opening the device will void the warranty immediately.

The supplied installation materials must be used for installation. This ensures that the device is secured correctly to the wall or ceiling.

The minimum spacing between the side of the device and solid objects such as walls made of masonry, wood, lightweight boards or plasterboard must be at least 5 cm.

Highly flammable materials such as curtains, plastic covers, pictures, etc. must be kept at least 10 cm away from the heater.

The heater must not be completely or partially covered by curtains, sofas or other furniture. A space of at least 1 m must be kept clear in front of the infrared heater.

If the heater is installed behind a door, it must be ensured that a fixed doorstop prevents the door from hitting the infrared heater. If the heater is installed behind a door, ensure that the door is closed during operation (to prevent heat accumulation).

The HEATSCOPE® devices must not be used in rooms where there are people who cannot leave the room independently, unless these persons have constant supervision.

The devices are not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental abilities or lack of experience and/or knowledge, unless they are supervised by a person responsible for their safety or have received instruction from them on how to use the device.

2. Installation position in wet rooms

A 30mA residual-current circuit breaker is mandatory for installation in wet rooms. The infrared heater may only be installed in safety zones 2 and 3 (see illustration).

During installation, ensure that the infrared heater or infrared towel rail cannot be operated or controlled from the bath or shower position. The thermostats must therefore be installed so that they cannot be reached from the bath or shower.

3. Control

If the devices are not fitted with an integrated control system, the regulation must be provided by an external thermostat controller that complies with the Ecodesign Directive.

4. Cleaning

Do not use any abrasive or aggressive cleaning agents to clean the infrared heater or infrared heated towel rail. We recommend cleaning with window cleaner or soapy water.

CAUTION:

**The infrared heater must have cooled down fully before cleaning.
(Risk of damage due to cold shock)**

5. Faults

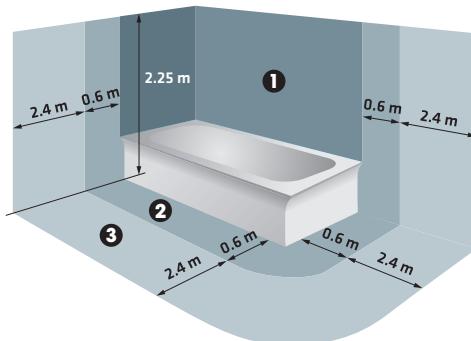
The device does not heat up:
Please check the power supply.

If the device does not heat up but the power supply is in working order:
Please send the device to your HEATSCOPE® dealer for inspection.

Faulty or damaged power cable:
Faulty power cables must be replaced by the device manufacturer.

CAUTION:

If the glass panel is damaged, stop using the heater and immediately disconnect it from the power.



EN

GUARANTEE CERTIFICATE AND CONDITIONS

In addition to the purchaser's entitlement to make statutory warranty claims against the seller, and without limiting this entitlement, HEATSCOPE® grants the purchaser the right to make claims in accordance with the following warranty conditions for new devices:

I. Duration and start of the warranty

1. The warranty is granted for the following period:
 - a) 10 years for infrared heaters and infrared towel heater,
when used as intended.
 - b) 2 years for products such as electronic controllers, thermostats and relays,
when used as intended.
2. The warranty period starts from the date stated on the purchase invoice for the device.
Warranty services and replacement parts provided under the warranty shall not prolong
the warranty period.

II. Warranty conditions

1. The device was purchased through the authorised dealer or directly from HEATSCOPE®
in an EU country, Switzerland or Norway.
2. The proof of warranty (purchase invoice) is provided on request.

III. Content and scope of the warranty

1. Device defects are to be rectified free of charge within a reasonable period, with either
repair or replacement of the relevant parts. HEATSCOPE® will not cover the expenses
associated with this, such as transport, travel, disassembly and installation costs. Parts
or devices removed during replacement shall become the property of HEATSCOPE®.
2. The warranty does not cover any other claims for damages against HEATSCOPE®, unless
there is wilful intent or gross negligence on the part of the approved customer service
provider commissioned by HEATSCOPE®.

IV. Limitations of warranty

The warranty does not cover defects or faults that are caused by:

1. Improper installation, e.g. failure to observe the applicable safety regulations or the
written instructions for use, installation and mounting
2. Improper use or inappropriate operation or loads
3. External factors, such as transport damage, damage due to shock or impact, damage
caused by weather or other natural phenomena
4. Repairs or modifications performed by customer service staff who have not been trained
and approved for this service work by HEATSCOPE®
5. Glass breakage
6. Current and voltage fluctuations that exceed or fall below the tolerance limits specified
by the manufacturer
7. Non-compliance with maintenance and cleaning work as specified in the
instructions for use

V. Data protection

Personal data is used only for the purposes of order processing and to deal with
any matters relating to the warranty, and in compliance with general data protection
regulations.

Packaging contents for:

- HEATSCOPE® PULSE
- HEATSCOPE® TUNE

Documents:

- Warranty
- Installation and mounting guidelines

Depending on the number of mounting holes:

Contents for 4-hole mounting		Contents for 6-hole mounting	
Quantity	Description	Quantity	Description
1	Infrared heater or infrared towel heater	1	Infrared heater or infrared towel heater
1	Cardboard drilling template	1	Cardboard drilling template
4	Multi-purpose plug MD8	6	Multi-purpose plug MD8
4	Neoprene washer M5	6	Neoprene washer M5
4	Hexagon head wood screw 5 x 50 mm	6	Hexagon head wood screw 5 x 50 mm

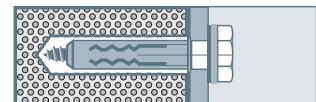
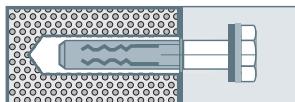
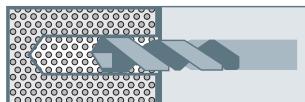
Materials required for installation (not included in delivery):

Spirit level, Metre stick, Pencil, Hammer drill, Concrete/masonry drill Ø 8 mm or wood drill Ø 4 mm, Hammer (to drive in the plugs), Open-end or ratchet wrench, size 8 mm

TIP: Laser range finders and cross-line laser levels are useful when installing larger projects.

Plug applications

The supplied plugs are multi-purpose plugs and can be used for the following materials: concrete, solid blocks, brick, limestone, sandstone, autoclaved aerated concrete.



INSTALLATION INSTRUCTIONS FOR MOUNTING ON WALLS OR CEILINGS

- Check the contents of the packaging.
- Select the installation location
(please read the installation and mounting guidelines carefully first).
- Use a spirit level or a metre stick to line up the cardboard drilling template on a level and clean surface.

TIP: Stick the cardboard drilling template to the wall with masking tape.

- The supplied cardboard drilling template is used for installing the HEATSCOPE® devices.
- For installation on concrete, solid blocks, brick, limestone, sandstone or autoclaved aerated concrete, use a drill and the relevant 8 mm drill bit to drill a hole approx. 50 mm deep. Blow any residue out of the holes and insert the four (or six) supplied dowels into the holes.
- For safe attachment, above all on plasterboard walls and ceilings, it must be ensured that special connection technology is used and installed correctly in accordance with the load data. If necessary, consult an expert to ensure a professional solution.
- Please ensure that you have a level installation surface.

TIP: You can use a smaller drill bit to pre-drill the hole and make the drilling position more accurate.

- For installation on wood, use a drill and the relevant 4 mm drill bit to drill a hole approx. 50 mm deep.
- Put the Neoprene seals on the hexagon head wood screws 5 x 50 mm and screw these into the wall or ceiling until approx. 5 mm remains.
- Carefully mount the heating element.
- To secure the device during ceiling installation, now use pliers to rotate one pair of installation brackets by 180°.
- Use the 8 mm open-end or ratchet wrench to tighten the hexagon head screws.

TIP: Be sure to route the power cable according to the location of the socket or power connection.

GUIDE TO SYMBOLS

International Commission on the Rules for the Approval of Electrical Equipment.

EN



The safety mark S+ is a Swiss seal that manufacturers use to inform consumers that they comply with the Ordinance for Electrical Low-Voltage Products (NEV) and the legal regulations on electrical safety and electromagnetic compatibility.



Swiss Electrotechnical Association (SEV) mark for Swiss testing and certification body.



The NF mark is a national standardization mark awarded by the French Association for Standardization (AFNOR). Its purpose is to certify the conformity of products with French, European and international standards.



Warning icon for 'do not cover'. To prevent the heater from overheating, it must remain uncovered.

MODE D'EMPLOI

HEATSCOPE® TUNE avec minuterie et programmeur hebdomadaire intégrés.
Veuillez prendre le temps de lire attentivement le mode d'emploi.

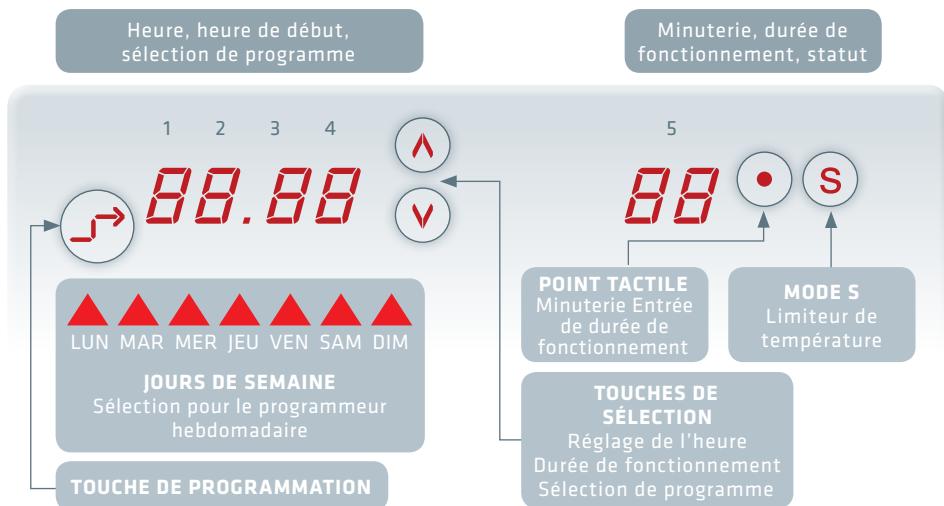
FONCTIONNALITÉS DU HEATSCOPE® TUNE

- Commutateur MARCHE/ARRET
- Réglage de l'heure et du jour
- Réglage individuel de la luminosité du panneau de commande
- Programmeur hebdomadaire avec sélection individuelle du jour.
4 mémoires de programmation sont disponibles.
Vous pouvez facilement établir les programmes de manière
individuelle et en les combinant.
- Minuterie pour l'utilisation spontanée.
- Mode S = Limiteur de température Soft pour la minuterie et le
programmateur hebdomadaire.
- Affichage des programmes et des durées durées de fonctionnement réglés
- Électronique de détection de présence

MISE EN SERVICE

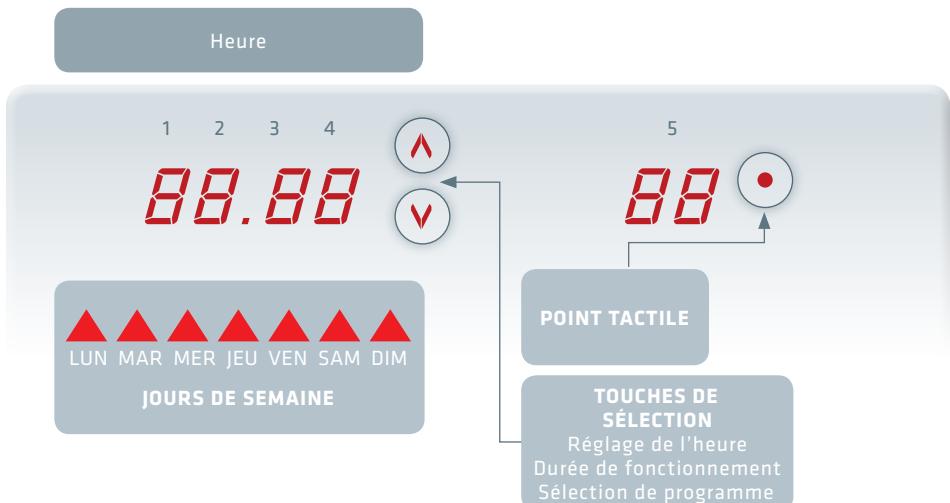
Après avoir raccordé le câble d'alimentation à une prise de courant, appuyez sur l'interrupteur MARCHE/ARRÊT (situé sur le côté du HEATSCOPE® TUNE). Après une courte phase d'initialisation d'environ 1 minute, seul le point tactile est encore visible en haut à droite et le HEATSCOPE® TUNE est prêt à être utilisé.

APERÇU DES ÉLÉMENTS D'AFFICHAGE ET DE MENU DU PANNEAU DE COMMANDE DU HEATSCOPE® TUNE



- Quand vous avancez la main vers le point tactile, sans toucher le HEATSCOPE® TUNE, la touche de programmation et l'heure apparaissent automatiquement à gauche.
- Si vous n'effectuez pas de réglages, l'affichage s'éteint à nouveau au bout de quelques secondes. Seul le point tactile à droite est encore allumé.

RÉGLER L'HEURE ET LE JOUR



- FR**
1. Maintenez un doigt sur le point tactile jusqu'à ce que les sept triangles sur le côté gauche commencent à clignoter.
 2. Sélectionnez le jour de la semaine actuel en appuyant directement sur le triangle correspondant et confirmez en appuyant sur le point tactile. Si vous vous êtes trompé, appuyez à nouveau sur le bon jour. Si vous avez déjà appuyé par erreur sur le point tactile pour confirmer, vous devez recommencer à partir de l'étape 1.
 3. Après la confirmation du jour de la semaine, seuls les affichages nécessaires à l'étape suivante, à savoir le réglage de l'heure, restent allumés. Sélectionnez maintenant le premier chiffre de l'affichage de l'heure à quatre chiffres à l'aide de la touche de sélection et confirmez-le avec le point tactile. Le HEATSCOPE® TUNE vous guide dans chacun des affichages de l'heure à quatre chiffres que vous confirmez avec le point tactile. Dès que vous avez confirmé le dernier chiffre de l'affichage de l'heure à quatre chiffres, le HEATSCOPE® TUNE quitte automatiquement le menu de réglage du jour et de l'heure.
 4. C0 – Mode de fonctionnement normal (en mode veille, seul le point rouge est visible)
C1 – L'heure est visible en permanence
C2 – Le détecteur de présence est désactivé (en mode veille, seul le point rouge est visible)
 - Si vous interrompez la programmation de l'heure et ne confirmez pas les quatre chiffres de l'heure avec le point tactile, le HEATSCOPE® TUNE quitte la programmation de l'heure automatiquement après quelques secondes et conserve la dernière valeur confirmée.
 - En cas de panne de courant, l'heure et le jour de la semaine restent enregistrés pendant plusieurs jours.

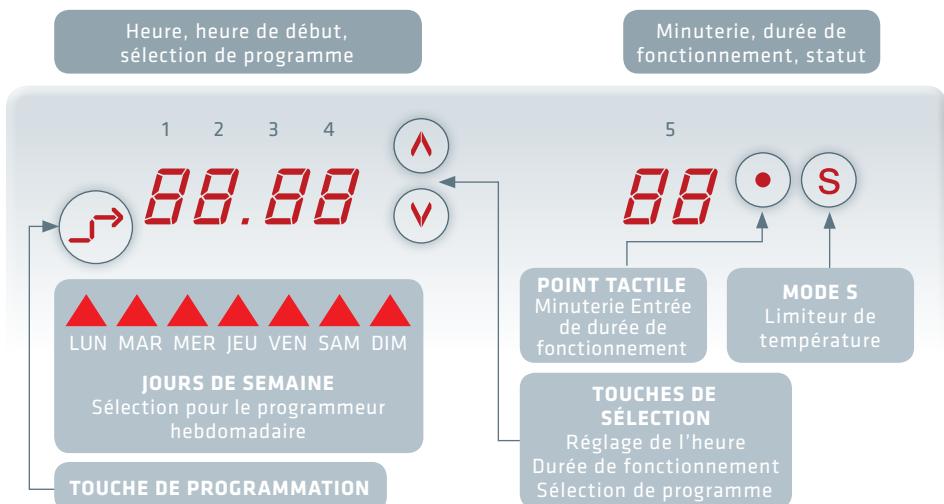
RÉGLER LA LUMINOSITÉ



1. Maintenez votre doigt sur la touche de programmation jusqu'à ce que les touches de sélection commencent à clignoter et que SET 01 s'affiche (env. 10 secondes). Retirez votre doigt de la touche de programmation.
 2. Utilisez les touches de sélection, avec la flèche vers le haut ou vers le bas, jusqu'à ce que la luminosité vous semble adaptée à vos conditions d'éclairage et que l'affichage soit bien lisible. Confirmez le réglage avec la touche de programmation et la luminosité est enregistrée.
- Si vous interrompez et/ou ne confirmez pas le réglage de la luminosité, le HEATSCOPE® TUNE quitte automatiquement l'élément de menu après quelques secondes et conserve la dernière valeur confirmée.
 - En cas de panne de courant, le réglage de luminosité sélectionné reste enregistré pendant plusieurs jours.

MISES SOUS TENSION ET HORS TENSION GÉNÉRALES

Le HEATSCOPE® TUNE comporte sur le côté un interrupteur MARCHE/ARRÊT. L'appareil s'éteint lorsque l'interrupteur est sur Arrêt. Nous recommandons de mettre l'appareil hors tension en cas de vacances ou d'absence prolongée.

PROGRAMMER LA SEMAINE**Réglage du programmeur hebdomadaire (mémoires : P1, P2, P3, P4, P5, P6, P7 et P8)****Explication avant la programmation:**

Vous pouvez configurer librement 8 programmes par semaine. Déplacez votre main vers le point tactile sans le toucher. Si vous appuyez ensuite une fois sur la touche de programmation, vous pouvez voir ce qui a éventuellement déjà été programmé. Vous pouvez permuter entre les 8 mémoires à l'aide de la touche de sélection et l'affichage de la mémoire correspondante alterne entre le programme, par ex. P1, et les valeurs réglées pour la mémoire.

Ce n'est qu'en appuyant une deuxième fois sur la touche de programmation que le mode de programmation commence sur l'emplacement de programme que vous venez de sélectionner. Sans action de votre part, le HEATSCOPE® TUNE quitte automatiquement le menu de programmation au bout de 30 secondes et ne conserve que les valeurs qui ont été confirmées par le biais de la touche de programmation.

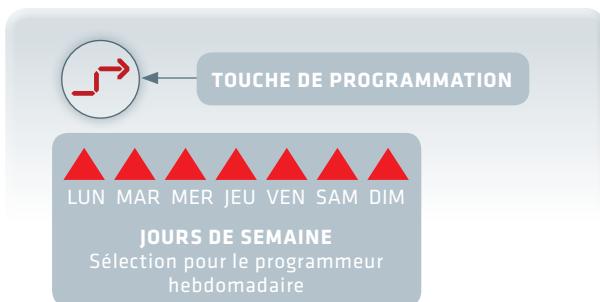
Lors de la première mise en service, toutes les valeurs telles que l'heure de début et le temps écoulé sont à zéro et tous les jours clignotent car aucune sélection n'a été effectuée.

Procédure

- Appuyez une fois sur la touche de programmation et sélectionnez d'abord la mémoire à l'aide des touches de sélection. Confirmez la sélection à l'aide de la touche de programmation.



- Après le lancement de la programmation à l'étape 1, seuls les touches et les affichages nécessaires à l'étape suivante, à savoir le réglage du jour de la semaine, sont encore allumés. Sélectionnez les jours de la semaine. Vous pouvez choisir librement les jours de la semaine en appuyant sur les jours souhaités. Les jours de semaine sélectionnés sont allumés en permanence. Après avoir choisi les jours pendant lesquels le HEATSCOPE® TUNE doit fonctionner automatiquement, confirmez la sélection avec la touche de programmation.



- Après avoir sélectionné les jours de semaine, définissez l'heure de début souhaitée. Sélectionnez d'abord l'heure dans l'affichage de l'heure à quatre chiffres (affichage 24 heures) à l'aide des touches de sélection et confirmez la saisie de chaque chiffre avec la touche de programmation.

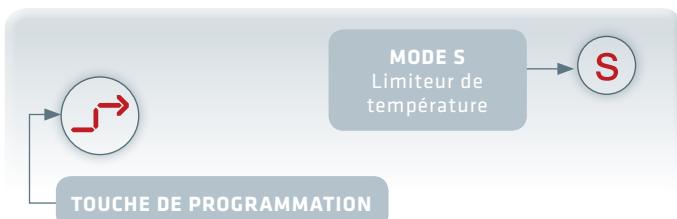


FR

4. Après avoir validé le dernier chiffre de l'heure de début avec la touche de programmation, l'affichage de la minuterie est allumé à droite et vous pouvez régler la durée de fonctionnement par étapes de 10 minutes à l'aide des touches de sélection ou du point tactile. Confirmez la durée de fonctionnement choisie en appuyant sur la touche de programmation. La première heure de début et la durée de fonctionnement consécutive sont programmées pour les jours de semaine sélectionnés.



5. À présent, le « S » clignote sur le côté droit. Le mode S vous permet de sélectionner le mode de fonctionnement. Si vous souhaitez que le HEATSCOPE® TUNE fonctionne à une température plus basse pendant le temps réglé, appuyez sur le « S » et il est allumé en continu. Le mode S est activé. Le HEATSCOPE® TUNE est à présent limité à une température plus basse. Notez que le processus de chauffage et de séchage de votre serviette prendra alors un peu plus de temps. Si vous souhaitez faire fonctionner le HEATSCOPE® TUNE en mode normal, n'appuyez pas sur « S ». Confirmez la sélection avec la touche de programmation et le mode de fonctionnement pour la durée sélectionnée est enregistré.



DÉSACTIVATION DE LA MINUTERIE

L'arrêt de l'appareil à l'aide de l'interrupteur MARCHE/ARRÊT désactive le programmeur hebdomadaire. Les jours, les temps d'arrêt et les durées de fonctionnement programmés restent enregistrés.

- Appuyez une fois sur le bouton de programmation et sélectionnez la mémoire. Ensuite, appuyez sur tous les jours de la semaine qui ne clignotent pas jusqu'à ce que les sept jours de la semaine clignotent et confirmez la sélection à l'aide de la touche de programmation. Le programmeur hebdomadaire est maintenant désactivé dans la mémoire sélectionnée. Les temps d'activation ainsi que les durées de fonctionnement sont conservées. Elles sont maintenant désactivées.
- Répétez cette étape pour chacune des 8 mémoires dans lesquelles vous avez effectué une programmation.
- En cas de panne de courant, les heures programmées restent en mémoire pendant plusieurs jours.

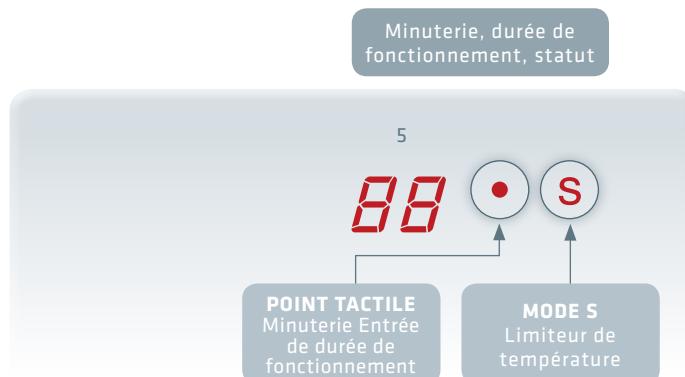
DÉMARRER LA MINUTERIE EN 2 ÉTAPES

Démarrer la minuterie

1. En appuyant à plusieurs reprises sur le point tactile, il est possible de régler le temps par étapes de 20 minutes (20, 40, 60, 80 et 90 minutes).

2. Mode S

Après le réglage de la durée d'expiration, vous pouvez sur le HEATSCOPE® TUNE abaisser la température pour la durée de fonctionnement sélectionnée en appuyant sur la touche S. Notez que le processus de chauffage et de séchage de votre serviette de bain prendra alors un peu plus de temps.



- Quelques secondes après la sélection du temps, l'affichage passe en mode de fonctionnement « on ». Le HEATSCOPE® TUNE est à présent allumé. Si vous avez activé le mode S, le HEATSCOPE® TUNE vous l'indique. Le mode S est désactivé si le « S » n'est pas allumé parallèlement à l'affichage « on ».
- Le système d'arrêt automatique est toujours activé et le HEATSCOPE® TUNE s'arrête automatiquement après l'écoulement du temps de fonctionnement sélectionné.
- Le temps restant s'affiche lorsque vous appuyez à nouveau sur le point tactile.
- Si vous souhaitez arrêter prématurément le HEATSCOPE® TUNE, appuyez à nouveau sur le point tactile jusqu'à ce que « 00 » s'affiche à l'écran. Le HEATSCOPE® TUNE est à présent arrêté.
- La minuterie est activable à tout moment et indépendamment du programmeur hebdomadaire. Le temps de réaction extrêmement court du HEATSCOPE® TUNE vous permet de bénéficier du confort du HEATSCOPE® TUNE, également en dehors des plages de temps programmées. Que le processus de chauffage et de séchage de votre serviette de bain prendra alors un peu plus de temps.

CONNEXION AVEC L'INTERFACE DE MUSIQUE DU HEATSCOPE® TUNE

HEATSCOPE® TUNE Bluetooth

Si vous avez commandé le HEATSCOPE® TUNE avec l'option interface de musique, vous pouvez écouter vos chansons préférées depuis votre smartphone, iPad, iPod etc en suivant les étapes décrites ci-après. Le HEATSCOPE® TUNE vous permet également d'écouter votre émission de radio préférée. La musique est intégrée de manière invisible dans le HEATSCOPE® TUNE.

Procédez de la manière suivante:

- Assurez-vous que le HEATSCOPE® TUNE est branché et allumé.
- Effectuez l'APPARIAGE de votre terminal et de l'interface de musique du HEATSCOPE® TUNE conformément à votre terminal.
- Lisez éventuellement le mode d'emploi de votre terminal compatible Bluetooth.

FR

Procédure générale de l'appairage/la connexion:

- Allez sur votre appareil (smartphone, iPad, iPod) dans le menu de réglage des paramètres et activez le Bluetooth. Le processus d'appairage est différent d'un appareil à l'autre.
- La connexion entre l'interface de musique et l'appareil mobile compatible Bluetooth dure environ 1 à 5 minutes.
- Après l'activation du Bluetooth, votre terminal cherchera des connexions possibles. Après quelques secondes, HEATSCOPE® TUNE MUSIC devrait apparaître dans la liste.
- Sélectionnez HEATSCOPE® TUNE MUSIC. Selon le terminal, l'invitation à se coupler s'affiche ensuite.
- Si un mot de passe est demandé, entrez « 0000 ». La procédure de connexion est maintenant terminée.
- Ouvrez vos fichiers de musique ou sélectionnez l'application Radio et c'est parti!
- Vous pouvez régler le volume à l'aide de votre terminal, c'est-à-dire votre smartphone, votre iPad ou votre iPod.

Se déconnecter du Bluetooth:

Déconnectez-vous conformément à la procédure votre terminal.

FAQ

Pourquoi mon terminal ne se connecte-t-il plus à l'interface de musique après avoir quitté la zone de réception?

- Vous êtes peut-être resté hors de la zone de réception pendant plus de 5 minutes. Veuillez à nouveau établir manuellement la connexion via votre terminal. Vous n'avez dans ce cas généralement plus besoin du code PIN, sauf si vous avez supprimé l'appareil de votre liste d'appareils sur votre smartphone ou votre iPad.
- Un autre appareil compatible Bluetooth est peut-être encore connecté au HEATSCOPE® TUNE. Déconnectez-le et reconnectez-vous avec votre appareil.

Combien de terminaux différents l'interface de musique peut-elle gérer?

- Jusqu'à 8 appareils (le neuvième remplace le premier).

La connexion n'est plus possible!

- Interrompez l'alimentation électrique pendant au moins 3 minutes. Débranchez la prise ou désactivez le fusible du tableau électrique.

Pour éviter de décharger la batterie de votre terminal, désactivez la fonction Bluetooth lorsque vous ne l'utilisez pas.

REMARQUES

Régulation interne

Le chauffage est équipé de thermostats de sécurité et d'une régulation automatique interne qui assurent un réglage optimal du HEATSCOPE® TUNE.

En mode S, la température est réduite de 25%.

ATTENTION:

Ne posez pas de vêtements directement sur le corps du radiateur.
La barre porte-serviettes est prévue à cet effet.

Garantie

10 ans sur tous les composants et accessoires d'origine du HEATSCOPE® TUNE avec programmeur de temps et minuterie intégrés.

Nous vous souhaitons beaucoup d'agrément à l'utilisation de votre HEATSCOPE® TUNE!

FR

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Veuillez lire attentivement les instructions d'installation et d'utilisation.

L'installation doit être effectuée par un électricien installateur ou un spécialiste ayant une qualification similaire. Toutes les normes et tous les règlements en vigueur doivent être respectés. Votre spécialiste connaît les règlements et vous conseillera volontiers.

Le radiateur infrarouge et le sèche-serviettes IR HEATSCOPE® sont conformes à la norme électrique de l'Association suisse des électriciens (ASE) et ont été testés et certifiés par celle-ci. De plus, ces rapports de test ont été vérifiés par l'Inspection fédérale des installations à courant fort et sont entièrement conformes aux normes de l'Union européenne (CE).

1. Directives générales

Les directives générales ci-après doivent être respectées. En cas de non-respect, HEATSCOPE® décline toute responsabilité pour les dommages occasionnés.

L'appareil ne doit pas être ouvert ou modifié. L'ouverture de l'appareil annule immédiatement la garantie.

Le matériel de montage fourni doit être utilisé pour le montage. Cela permet de garantir que l'appareil est correctement fixé au mur ou au plafond.

La distance latérale minimale de l'appareil par rapport à des objets solides tels que des murs en pierre, des cloisons en bois, des cloisons légères ou des cloisons sèches doit être d'au moins 5 cm.

La distance entre le radiateur et des matériaux facilement inflammables tels que les rideaux, les recouvrements en plastique, les tableaux, etc. ne doit pas être inférieure à 10 cm.

Le radiateur ne doit pas être recouvert, même partiellement, par des rideaux, des canapés ou d'autres meubles. Rien ne doit entraver la vue de la face avant du radiateur infrarouge à une distance d'au moins 1 m.

En cas de montage derrière une porte, veillez à installer une butée de porte fixe pour empêcher la porte de heurter le radiateur infrarouge. Lorsqu'un radiateur est monté derrière une porte, veillez à ce que la porte soit fermée pendant le fonctionnement (accumulation de chaleur!).

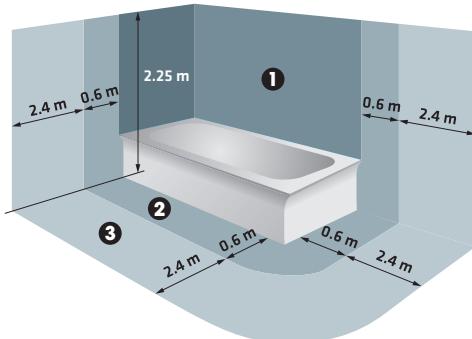
Les appareils de HEATSCOPE® ne doivent pas être utilisés dans une pièce dans laquelle se trouvent des personnes qui ne peuvent pas sortir de la pièce toutes seules, sauf si leur surveillance permanente est assurée.

Les appareils ne sont pas destinés à être utilisés par des personnes (y compris des enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou ont reçu de celle-ci des instructions sur la manière d'utiliser l'appareil.

2. Emplacement de montage dans les salles d'eau

En cas de montage dans des salles d'eau, un disjoncteur différentiel de 30mA est obligatoire. Le radiateur infrarouge doit être installé uniquement dans une zone de sécurité 2 et 3 (cf. illustration).

Lors de l'installation, veillez à ce que le radiateur infrarouge ou le sèche-serviettes IR ne puissent pas être utilisés ou commandés depuis l'emplacement de la baignoire ou de la douche. Les thermostats doivent donc être montés de manière à ce qu'ils ne soient pas accessibles depuis la baignoire ou la douche.



3. Commande

Si les appareils ne sont pas équipés d'une commande intégrée, la régulation doit être effectuée par un thermostat externe conforme à l'écoconception.

4. Nettoyage

Ne pas utiliser de produits abrasifs ou agressifs pour nettoyer le radiateur infrarouge et le sèche-serviettes IR. Nous recommandons l'utilisation d'un nettoyant pour vitres ou d'une solution savonneuse.

ATTENTION:

**Lors du nettoyage, le radiateur infrarouge doit être entièrement refroidi.
(Risque d'endommagement dû à un choc thermique!).**

5. Dysfonctionnements

Le radiateur ne chauffe pas:

Veuillez vérifier l'alimentation électrique.

Le radiateur ne chauffe pas malgré une alimentation électrique intacte:
Veuillez envoyer l'appareil pour vérification à votre revendeur HEATSCOPE®.

Câble d'alimentation défectueux ou endommagé:

Un câble d'alimentation défectueux doit être remplacé par le fabricant de l'appareil.

ATTENTION:

Si la surface en verre est endommagée, le radiateur ne doit plus être utilisé et être immédiatement déconnecté de l'alimentation électrique!

FR

CERTIFICAT DE GARANTIE ET CONDITIONS

HEATSCOPE® accorde à l'acheteur – en plus des droits de garantie légaux dont il dispose à l'encontre du vendeur et sans les limiter – un droit conformément à l'engagement de garantie ci-après pour les appareils neufs :

I. Durée et début de la garantie

1. La garantie est accordée pour la période suivante:
 - a) 10 ans pour les radiateurs infrarouge et les sèche-serviettes IR lors d'une utilisation conforme.
 - b) 2 ans pour des produits comme les commandes électroniques, les thermostats, les relais, lors d'une utilisation conforme.
2. La période de garantie commence à la date de la facture d'achat de l'appareil. Les prestations de garantie et les livraisons de remplacement pour des raisons de garantie n'entraînent pas de prolongation de la période de garantie.

II. Conditions préalables à la garantie

1. L'appareil a été acheté à un revendeur autorisé ou directement via HEATSCOPE® dans un pays de l'UE, en Suisse ou en Norvège.
2. La preuve de garantie (facture d'achat) doit être présentée sur demande.

III. Contenu et étendue de la garantie

1. Les défauts sur l'appareil sont éliminés gratuitement dans un délai raisonnable, soit par une réparation, soit par le remplacement des pièces concernées. Les dépenses nécessaires à cet effet, notamment les frais de transport, de déplacement, de démontage et de montage, ne sont pas pris en charge par HEATSCOPE®. Les pièces ou appareils remplacés deviennent la propriété de HEATSCOPE®.
2. La garantie ne couvre pas d'autres demandes de dommages et intérêts à l'encontre de HEATSCOPE®, sauf en cas de faute intentionnelle ou de négligence grave du service après-vente agréé mandaté par HEATSCOPE®.

IV. Restrictions de la garantie

Sont exclus de la garantie les défauts ou les dysfonctionnements imputables aux situations suivantes:

1. Installation incorrecte, par exemple le non-respect des règles de sécurité en vigueur ou des consignes écrites d'utilisation, d'installation et de montage.
2. Utilisation non conforme à l'usage prévu ainsi qu'une utilisation ou une sollicitation inappropriée.
3. Influences extérieures, par exemple les dommages pendant le transport, les dommages causés par des chocs ou des coups, les dommages dus aux intempéries ou à d'autres phénomènes naturels.
4. Réalisation de réparations et de modifications par des services après-vente non agréés, non formés par HEATSCOPE® pour ces travaux de service.
5. Bris de verre.
6. Variations de courant et de tension supérieures ou inférieures aux limites de tolérance indiquées par le fabricant.
7. Non-respect des opérations d'entretien et de nettoyage conformément au mode d'emploi.

V. Protection des données

Les données à caractère personnel sont utilisées exclusivement à des fins de traitement de la commande ainsi que pour le traitement éventuel de la garantie, dans le respect des conditions cadre de la législation sur la protection des données.

Contenu du paquet pour:

- HEATSCOPE® PULSE
- HEATSCOPE® TUNE

Documents:

- Garantie
- Directives de montage et d'installation

Selon le nombre de trous de fixation:

Contenu pour montage à 4 trous		Contenu pour montage à 6 trous	
Quantité	Désignation	Quantité	Désignation
1	Radiateur infrarouge ou sèche-serviettes IR	1	Radiateur infrarouge ou sèche-serviettes IR
1	Gabarit de perçage en carton	1	Gabarit de perçage en carton
4	Cheville universelle MD8	6	Cheville universelle MD8
4	Rondelles en Néoprène M5	6	Rondelles en Néoprène M5
4	Vis à bois tête hexagonale 5 x 50 mm	6	Vis à bois tête hexagonale 5 x 50 mm

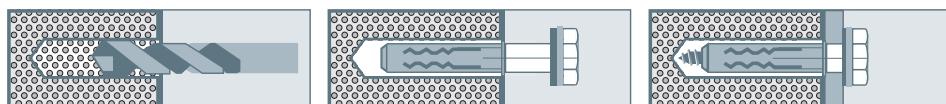
Matériel nécessaire pour le montage (non inclus dans la livraison):

Niveau à bulle, Mètre pliant, Crayon à papier, Perceuse à percussion, Foret à béton/pierre Ø 8 mm ou foret à bois Ø 4 mm, Marteau (pour enfoncez la cheville), Clé plate ou à cliquet taille 8 mm

CONSEIL: Les télémètres laser et les lasers à lignes croisées sont utiles pour l'installation de projets plus importants.

Domaine d'application des chevilles

Les chevilles fournies sont des chevilles universelles et peuvent être utilisées pour les matériaux suivants: Béton, brique pleine, brique, pierre calcaire, grès, béton cellulaire.



NOTICE DE MONTAGE POUR UN MONTAGE MURAL OU AU PLAFOND

- Contrôlez le contenu du paquet.
- Déterminez l'endroit de montage (Veuillez d'abord lire attentivement les directives d'installation et de montage).
- Positionnez le gabarit de perçage en carton sur une surface plane et propre à l'aide d'un niveau à bulle ou d'un mètre pliant.

CONSEIL: Fixez le gabarit de perçage en carton sur le mur avec du ruban de masquage de peinture.

- Le gabarit de perçage en carton fourni est utilisé pour le montage des appareils HEATSCOPE®.
- Pour le montage sur du béton, de la brique pleine, de la brique, de la pierre calcaire, du grès ou du béton cellulaire, percez un trou d'environ 50 mm de profondeur à l'aide d'une perceuse et d'un foret de 8 mm. Insérez les 4 (ou 6) chevilles de montage fournies dans les trous de perçage soufflés.
- Pour une fixation sûre, surtout dans les cloisons sèches et les plafonds, veillez à effectuer un montage correct et à utiliser une technique d'assemblage spéciale correspondant aux valeurs de charge. Le cas échéant, faites appel à un expert afin de garantir une solution professionnelle.
- Veillez à ce que la surface de montage soit plane.

CONSEIL: Pour une position de perçage plus précise, il est possible de percer un avant-trou avec un foret plus petit.

- Pour le montage sur bois, percez un trou de 50 mm de profondeur à l'aide d'une perceuse et du foret de 4 mm adéquat.
- Munissez les vis à bois à tête hexagonale 5 x 50 mm de joints en Néoprène et vissez-les jusqu'à environ 5 mm dans le mur ou le plafond.
- Accrochez soigneusement l'élément chauffant.
- Pour sécuriser le montage au plafond, tournez 1 paire de supports de montage de 180° à l'aide d'une tenaille.
- Serrez les vis à tête hexagonale avec la clé plate ou la clé à cliquet 8 mm.

CONSEIL: Veillez au positionnement du câble d'alimentation en fonction de l'emplacement des prises ou du raccordement au secteur.

LÉGENDE

Commission on the Rules for the Approval of the Electrical Equipment.

Commission internationale des réglementations en vue de l'approbation de l'équipement électrique.



Le signe de sécurité S+ est un label de contrôle suisse par lequel le responsable de la mise en circulation indique au consommateur que l'ordonnance sur les matériels électriques à basse tension (OMBT) est respectée et que les prescriptions légales relatives à la sécurité électrique et à la compatibilité électromagnétique sont observées.



Sigle de l'Association suisse des électriciens pour l'organisme de contrôle et de certification de la Suisse.



La marque NF est une marque nationale de normalisation délivrée par l'Association française de normalisation (AFNOR). Il a pour objet de certifier la conformité des produits aux normes françaises, européennes et internationales.



Pictogramme d'avertissement «Ne pas recouvrir». Pour éviter une surchauffe du radiateur, ce dernier ne doit pas être recouvert.

FR

**CONTACT PARTNERS
IN YOUR AREA**

Licenser
MHS Munich Home Systems GmbH
 Kramergasse 32
 D-82054 Sauerlach



GERMANY (Elektrofach-/großhandel)

ELECTRICAL SUPPLY COMPANIES
ELKA Krischke GmbH
 Wettersteinstr. 12
 D-82024 Taufkirchen
 Tel.: +49 89 3090409-0
 Fax: +49 89 3090409-50
 info@elka-krischke.de
www.elka-krischke.de

GERMANY

ALL OTHER COMPANIES/CUSTOMERS
MOONICH GmbH
 Kramergasse 32
 D-82054 Sauerlach-Lochhofen
 Tel.: +49 8104 647090
 Fax: +49 8104 647099
heatscope@moonich.de
www.moonich.de

BeNeLux

Belgium, The Netherlands, Luxembourg
MOONICH GmbH
 Kramergasse 32
 D-82054 Sauerlach-Lochhofen
 Tel.: +49 8104 647090
 Fax: +49 8104 647099
heatscope@moonich.de
www.moonich.de

THE NORTHERN COUNTRIES

Denmark, Sweden, Norway, Finland, Iceland
MOONICH GmbH
 Kramergasse 32
 D-82054 Sauerlach-Lochhofen
 Tel.: +49 8104 647090
 Fax: +49 8104 647099
heatscope@moonich.de
www.moonich.de

ITALY

IMCLA srl
 Via Roma 52/F
 IT-35030 Cinto Euganeo (PD)
 Tel.: +39 0429 700300
 Fax: +39 0429 784513
info@ecoenergie.biz
www.ecoenergie.biz

FRANCE

SARL HEATSCOPE FRANCE
 ZI Les gresses
 26290 Donzère FRANCE
 Tel.: +33 9 64 12 50 95
 Fax: +33 4 75 52 92 89
contact@heatscopefrance.fr

GREECE

Archiflame
 30 El. Venizelou St.
 GR-172 35 Daphne / Athens
 Tel.: +30 210 9716521
 Fax: +30 210 9716521
info@archiflame.gr
www.archiflame.gr

SLOVAKIA

KA-BE s.r.o.
 Hričovská 205
 SK-01001 Žilina
 Tel.: +421 41 7002121
 Fax: +421 41 7233446
kabe@kabe.sk
www.kabe.sk

SPAIN, PORTUGAL, ANDORRA

HEATSCOPE IBERICA
 Pza. Pare Miquel d'Esplugues, 5
 ES-08950 Barcelona, Spain
 Tel: +34 93 7490817
aj@heatscopeiberica.es
www.heatscopeiberica.es

POLAND

Technomac Sp. z o.o.
 Ul. Spadowa 3
 04-669 Warszawa
 Tel.: +48 602 137 157
biuro@heatscope.pl
www.heatscope.pl

CZECH REPUBLIC

Ridici systémy, s.r.o.
 Jablonecká 648/8
 CZ-46001 Liberec I – Staré Město
 Tel.: +420 485 130303
 Fax: +420 485 130209
info@heatscope.cz
www.heatscope.cz



SWISS MADE